



„Städte schreiben“

„Magic Academy“

„Chor & Orchester der Universität Witten/Herdecke“

„Wittener Mandolinen- und Gitarrenorchester 1929 e.V.“

„TanzRäume“

„Irish Dancers“

„Global Playerz“

„Barulheiros“

GRUSSWORT

Am ersten Advent, dem 30. November, erwartet die Wittener Bürgerinnen und Bürger ein kulturelles Ereignis, das es in Witten so noch nie gegeben hat: Saalbau, Haus Witten und das Märkische Museum werden zwischen 12 und 20 Uhr zu einem Zentrum junger Kultur „made in Witten“. Chöre, Orchester, Theater, Filmmacher, Tänzer und Zauberer, darunter hauptsächlich Kinder und Jugendliche, gestalten den „Wittener Kulturtag“. Der Eintritt ist für alle Besucher frei.

Der Rotary Club Witten-Hohenstein und verschiedene Sponsoren wollen der Stadt und seinen Bürgerinnen und Bürgern mit diesem Tag ein Geschenk zum 800-jährigen Bestehen machen. Das Kulturforum hat das Angebot gerne aufgegriffen und seine Veranstaltungshäuser bereitgestellt. Gemeinsam entwickelten die Kooperationspartner ein Konzept und sprachen Wittens junge Kreative auf Mitwirkung an. Herausgekommen ist ein Programm, das wunderbare Darbietungen auf einen Tag und drei Orte konzentriert und zeigt: So vielfältig, so engagiert, so „gnadenlos gut“ ist die junge Kultur in unserer Stadt.

Deshalb habe ich gerne die Schirmherrschaft über den „Wittener Kulturtag“ übernommen.

Machen Sie sich zum Auftakt der Adventszeit einen außergewöhnlichen Familientag in der „Kulturmeile Saalbau – Museum – Haus Witten“, und wenn Sie Lust verspüren, mal bei einer der darbietenden Gruppen mitzutun: Informationen gibt es auch vor Ort.

Sonja Leidemann

Bürgermeisterin und Kulturdezernentin der Stadt Witten

MÄRKISCHES MUSEUM

12:00 UHR MÄRKISCHES MUSEUM

Begrüßung durch Bürgermeisterin Sonja Leidemann.

Eröffnung der Ausstellung „Aus meiner Sicht“, Arbeiten der Bewohner des Christopherus-Hofes. Präsentation der Arbeiten aus dem Kulturrucksack-Workshop „Selfie – Ich am Werk“.

13:15 UHR MÄRKISCHES MUSEUM

Künstlergespräch zwischen Martin Dammann und Thibaut de Ruytern & **Talk** über die Sammlung des Märkischen Museums zwischen Dr. Barbara Könches (Leitung Visuelle Kunst der Kunststiftung NRW) und Dirk Steimann (Vorstand Kulturforum Witten). Anschließend **Begehung** der Ausstellung Martin Dammann „Mit dem Rücken zur Wand“.

14:15 UHR MÄRKISCHES MUSEUM

Die „Hingucker“ starten! Junge Menschen finden sich zusammen um Witten, die Stadt in der sie leben, zu erkunden. Historische und herausragende Gebäude und Plätze der Stadt werden gemeinsam aufgesucht und erklärt.

15:15 UHR MÄRKISCHES MUSEUM

Führung durch die stadt- und kulturhistorische Ausstellung anlässlich der vor 800 Jahren erfolgten urkundlichen Ersterwähnung Wittens durch den Vereins für Orts- und Heimatkunde in der Grafschaft Mark.

16:00 UHR MÄRKISCHES MUSEUM

QUER DURCH DIE STÄDTE SCHREIBEN

Schüler der Otto-Schott- Realschule lesen aus ihrem Roman „Grenzgänger – Ein Ruhrpott -Roadmovie“.

www.kulturforum-witten.de/maerkischesmuseumwitten
www.kulturforum-witten.de/bibliothek
www.vohm.de

SAALBAU

14:00 UHR SAALBAU THEATERSAAL

CHOR & ORCHESTER DER UNIVERSITÄT WITTEN/HERDECKE

Ausschnitte aus dem Paulus-Oratorium op. 36 von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Leitung: UMD Ingo Ernst Reihl

Seit den Neunzigerjahren entwickeln Orchester und Chor der Universi-

tät immer wieder große und großartige Konzertaufführungen, die die Ensembles mittlerweile auch ins Ausland führen. Die wöchentlichen Proben von Chor und Orchester sind Teil des künstlerischen Lehrangebotes im Studium fundamentale der Fakultät für Kulturreflexion www.uni-chor.de

15:00 UHR SAALBAU FESTSAAL

MAGIC ACADEMY

Ausschnitte aus dem Repertoire

Die Magic Academy ist die Zauberschule der Rudolf Steiner Schule Witten. Seit 15 Jahren werden hier Kinder und Jugendliche aller Schule und auch Erwachsene in der Kunst des Zauberns unterrichtet. Die Ausbilder sind Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland und arbeiten eng mit diesem zusammen. Im „Hexenkessel“ an der Sprockhövelerstraße wird geprobt und aufgeführt. Einmal im Jahr findet im Festsaal der Rudolf Steiner Schule ein großes Zaubertheater statt: eine Kombination aus Schauspiel- und Zauberkunst.

www.magicacademy-witten.de

16:00 UHR SAALBAU THEATERSAAL

RHEIN-RUHR PHILHARMONIE

Malcolm Arnold: Sinfonie Nr. 5 op. 74

Die Rhein-Ruhr Philharmonie, 1989 gegründet, ist ein überregionales Symphonie-Orchester mit Sitz in Witten. Das Orchester hat seit langem einen festen Platz im Hattinger und Wittener Kulturleben und konzertiert regelmäßig dort wie auch in Witten. Das Repertoire umfasst die symphonischen Werke der Klassik und Romantik, aber auch Komponisten des 20. Jahrhunderts kommen zum Teil mit Uraufführungen zu Gehör.

www.rheinruhrphilharmonie.de

16:45 UHR SAALBAU FESTSAAL

Das „WMGO“ ist ein Zupforchester, das heißt, es musiziert

mit Mandolinen, Mandolen, Gitarren und einem Kontrabass. Das Repertoire besteht aus zeitgenössischer Zupfmusik, Musik aus der Barockzeit und auch Folklore.

www.wmgo.de

17:15 UHR SAALBAU FESTSAAL

TANZRÄUME UNTERWEGS

Ausschnitt aus dem Stück „Martha und der Pyrenäensteinbock“

Seit 2006 arbeiteten Ute und Michael Mittelbach mit einer Gruppe von seelenpflegebedürftigen Menschen. Seinerzeit war das Tanz-Performance-Angebot eines von diversen Freizeitangeboten, die durch die engagierte Kulturarbeit von MitarbeiterInnen der Wohn- und Lebensgemeinschaft Christopherus-Hof e.V. in Witten ins Leben gerufen worden waren. Fortan etablierte sich die Arbeit mit dieser Performancegruppe und wurde fester Bestandteil einer längerfristigeren künstlerischen Zusammenarbeit. Mittlerweile richten sich die Angebote nicht mehr ausschließlich an seelenpflegebedürftige Menschen, obgleich sie weiterhin im Mittelpunkt der Arbeit stehen. Inszenierungen der „TanzRäume“ werden inzwischen gerne zum „Integrativen Theater-, Musik- und Tanzfestival“ eingeladen.

www.tanzraume-unterwegs.de

18:00 UHR SAALBAU FESTSAAL

Die Tänzerinnen und Tänzer des TuS Stockum zeigen traditionelle irische Tänze zu irischen Reels, Jigs und Hornpipes. Zu Beginn sehen Sie Soft Shoe-Tänze, bei denen die Tänzer mit schnellen Bewegungen und dynamischen Sprüngen über die Bühne gleiten. Bei den Hard Shoe-Tänzen, die in der zweiten Hälfte des Programms gezeigt werden, ist neben der schnellen Bearbeit vor allem der Rhythmus entscheidend, den die Tänzer mit ihren Schuhen erzeugen. Die Tänzer und Tänzerinnen sind im Alter von 9 bis 23 Jahren und trainieren unter der Leitung von Beate Slawinski, einer Europa- und Weltmeisterin im irischen Tanz. Viele von ihnen nehmen regelmäßig und mit großen Erfolgen an nationalen und internationalen Wettbewerben teil.

www.tus-witten-stockum.de

18:30 UHR SAALBAU FESTSAAL

TANZTHEATER ABRAKADABRA

„Ein gewöhnliches Wunder“

Dies ist also ein Märchenstück, mit Zauberer, mit König und Prinzessin und einem ganzen Hofstaat, mit einem Wirt, der vor vielen Jahren aus Eifersucht seiner großen Liebe davongelaufen ist, mit dem Bären, der sich seine Rückverwandlung viel zu einfach vorstellt, mit der Frau des Zauberers, die gleich schlimme Verwicklungen vorhersieht und vielen anderen. Aber es ist auch ein Stück, in dem Dinge geschehen „... eben das ganz normale Leben“, wie der König seufzt. Nur noch etwas mehr und etwas deutlicher, als bei uns im Alltag. Wem wird da der Spiegel vorgehalten? ABRAKADABRA: das heißt, dass dieses zauberhafte Stück noch einmal mehr verzaubert wird. Mit Tänzen, die alle in einen Rausch von Melodie, Farbe und Bewegung mitreißen. Mit Liedern, die mal fröhlich sind und mal zu Herzen gehen. Mit durchchoreographierten Massenszenen. Zum Lachen und zum Weinen. Für Junge und im Herzen Junggebliebene.

www.abrakadabra-tanztheater.de

HAUS WITTEN

15:00 UHR HAUS WITTEN KONZERTSAAL

ADVENTSKONZERT DER MUSIKSCHULE

16:00 UHR HAUS WITTEN KONFERENZRAUM & UNTERRICHTSRÄUME

INSTRUMENTENVORSTELLUNG

Musikschulschüler stimmen auf die Adventszeit ein. Im Anschluss an das Konzert findet im ganzen Haus Witten eine Instrumentenvorstellung statt. Hier haben Besucher die Möglichkeit, die verschiedenen Instrumente unter Anleitung des Musikschulkollegiums auszuprobieren.

www.kulturforum-witten.de/musikschule

16:00 UHR HAUS WITTEN KINOSAAL

„TSCHÖN IST DIE JUGEND...DAS VERGESSENE SCHICKSAL DER WOLGADEUTSCHEN“

Dokumentar-Spielfilm von Katja Beil (Produktion) und Boris Schwarzmann (Buch & Regie) vom „theater aparte“.

Das Hauptthema des Filmes ist die Darstellung der historischen Deportation sowjetischer Deutscher aus der Republik der Wolgadeutschen im August 1941. Die Geschichten aus dem Leben der Betroffenen, die in diesem Film von ihnen selbst erzählt werden, sind angereichert mit eindringlichen Spielszenen. 2013 ist dem Film das Prädikat „Wertvoll“ verliehen worden.

www.theater-aparte.de

17:00 UHR HAUS WITTEN KONZERTSAAL

„GLOBAL PLAYERZ“

Ein Punkmusical über Globale Gerechtigkeit

Das neue Theaterstück von und mit Sonni Maier (Premiere 2015), in einer exklusiven Vorabversion als Szenische Lesung, gefördert aus Mitteln des „Kulturrucksacks“. Die Freundinnen Nia, Skazz und Katey bilden zusammen die Girlie-Pop-Punk-Band „Playerz“. Als Katey zum ersten Mal Ghana, das Heimatland ihrer Eltern, besucht, werden die drei unversehens in eine Sache globalen Ausmaßes hineingezogen: Armut und Unterernährung auf der einen Erdhälfte, Überfluss auf der anderen? Irgendwie scheint alles zusammenzuhängen... Die "Playerz" geraten in einen Strudel aus globalen Vernetzungen und Verstrickungen – und treten an, die Welt zu verändern. Das Ganze ist eine abgefahrene Mischung aus Lesung, Live-Hörspiel, Theaterszenen und Punkkonzert. Mit anschließender Publikumsdiskussion.

www.sonni-maier.de

17:00 UHR HAUS WITTEN KINOSAAL

„Mia“

Ein Filmprojekt der Koordinationsstelle für Jugendkulturarbeit vom Amt für Jugendhilfe und Schule der Stadt Witten.

Mia ist ein Film über ein Mädchen, das im Internet gemobbt wird und dadurch in eine Sackgasse gerät. Grundlage des Films in ein Drehbuch, das von Jugendlichen aus Witten geschrieben wurde. Die Filmmusik stammt von einer jungen Band. Der Film wurde im August/September 2013 in Witten mit Jugendlichen aus Witten gedreht.

www.klickit-witten.de

17:30 UHR HAUS WITTEN KINOSAAL

„Barulheiros“

Es sollte das letzte große Konzert von Barulheiros ausschließlich auf Perkussionsinstrumenten werden: Im März 2013 hielten fünf Kameras diesen denkwürdigen Abend und die beeindruckende Stimmung fest. Angefangen hat ihre Karriere 1999 in der evangelischen Kirchengemeinde Stockum, als Pastor Gerwin Rooch eine Samba-Trommelgruppe für Kinder ins Leben rief. „Anfangs waren wir ein Haufen von etwa 30 Kindern, die Spaß hatten, diszipliniert Krach zu machen“, erinnert sich Bandmitglied Jonas Weu. Da lag der Bandname auf der Hand: „Krachmacher“ – portugiesisch „Barulheiros“. Aus einer Kinder-Trommelgruppe ist längst eine professionelle Jugendband geworden. Aber eine „Nachwuchsabteilung“ gibt es immer noch.

www.barulheiros.de



Der „Wittener Kulturtag“ ist eine Veranstaltung des Rotary Club Witten-Hohenstein, des Vereins „Freunde des Rotary Clubs Witten-Hohenstein e.V.“ und des Kulturforums Witten.

Logos of sponsors: Kulturforum Witten, Rotary Club Witten-Hohenstein, HV:Däm'mer, FS, Stadtwerke Witten, Witten-Mitte eG, Ostermann, StB/WP fehlt, Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung.

Map of Witten showing locations: Märkisches Museum, Saalbau Witten, Haus Witten.

Logos of sponsors: Kulturforum Witten, Kulturrucksack NRW, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Kulturforum Witten and Rotary Club logos.

WITTENER KULTURTAG EIN BUNTES PROGRAMM VON UND FÜR JUNG & ALT

30. NOVEMBER 12 BIS 20 UHR EINTRITT FREI

MÄRKISCHES MUSEUM SAALBAU HAUS WITTEN

